

	<p>Objekt: Sachsen: Johann Georg I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18274623</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Halbrechts blickender Engel über gespaltenem Wappenschild (Kurschild, Sachsen). Darunter in Zierbögen die Wertzahl 40. Oben in der Umschrift eine sechsblättrige Rosette.

Rückseite: Zwei Engel halten drei Wappen (Kleve, Jülich, Berg). Darüber die Jahreszahl 1622. Am Ende der Umschrift das Münzmeisterzeichen auffliegende/r Schwan/Gans (Heinrich von Rehnen).

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 22.94 g; Durchmesser: 43 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1622
	wer	Heinrich von Rehnen (gestorben 1624)
	wo	Sachsen
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Jüterbog
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Georg I. von Sachsen (1585-1656)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Theobald Blumberg (Kaffeehausbesitzer)

wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 40 Groschen
- Christliche Ikonographie
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Vgl. E. Rahmenführer, Die kursächsischen Kippermünzen (1963) Nr. 151 (dort Vorderseite ohne Doppelpunkt hinter GEORG sowie MON statt MONT, auf Rückseite ohne Doppelpunkte hinter IMPERI und ARCHIMARS)..